

# Inhalt

Vorwort	7
Einleitung: Deutschland vor der Entscheidung über Sein oder Nichtsein Europas	9
I. Wie die Euro-Krise Europa zerreißt – und verbindet	
1. Die deutsche Sparpolitik spaltet Europa: Die Regierungen stimmen zu, die Bevölkerungen dagegen	12
2. Von den Erfolgen der Europäischen Union	15
3. Die Blindheit der Ökonomie	18
4. Europäische Innenpolitik: Der nationalstaatlich geprägte Begriff des Politischen ist anachronistisch	21
5. Die Krise der Europäischen Union ist keine Schuldenkrise	23
II. Europas neue Koordinaten der Macht: Wie es zum deutschen Europa kommt	
1. Das bedrohte Europa und die Krise des Politischen	26
2. Die neue Machtlandschaft Europas	40
3. »Merkiavelli«: Zögern als Zhmungstaktik	45
III. Ein Gesellschaftsvertrag für Europa	
1. Mehr Freiheit durch mehr Europa	59
2. Mehr soziale Sicherheit durch mehr Europa	62
3. Mehr Demokratie durch mehr Europa	64
4. Die Machtfrage: Wer setzt den Gesellschaftsvertrag durch?	68
5. Ein Europäischer Frhling?	71
Anmerkungen	75